

## Motivationsschreiben für die Ausbildung zum Sprachgestalter bei am wort

Sehr geehrte Damen und Herren.

Mein Name ist D. Matthies, 26, zur Zeit wohnhaft in Dornach.



Seit dem ich im Sommer 2016 das Eurythmiestudium begann, sind mein Interesse und Begeisterung für die Kunst der Sprachgestaltung stetig gewachsen, bis ich mich 2017 dazu entschied, Sie gezielt in den Fokus meines Übungsweges zu rücken. Seit fast 4 Jahren bin ich bei Agnes Zehnter Am Wort als externer Student eingeschrieben, und hatte in Witten über Jahre hinweg regelmäßigen Einzel und Gruppenunterricht bei Gabriele Ruhnau, Frank Erhardt und Esther Böttcher. Parallel studierte ich weiterhin Eurythmie und sämtliche Sprachgestaltungskurse sowie Bothmer Gymnastik, Singen, Poetik, Anthroposophische Medizin und vieles mehr. Auf der Suche nach einem Ort, an dem ich mit Struktur und kontinuierlicher Begleitung Sprachgestaltung lernen konnte, bin ich dann im Frühjahr 2019 für ein 4 wöchiges Praktikum nach Israel gereist, um einen Eindruck von der Ausbildung für Sprachgestaltung in Harduf zu erhalten. Nach 3 Jahren des Übens mit verschiedenen DozentInnen fühlte sich die berufsqualifizierende Weiterbildung in Stuttgart im Sommer 2020 nach einem stimmigen Weg an, die Ausbildung, begleitet von kompetenten Dozentinnen innerhalb eines Kurses von Mitstudierenden fortzuführen. Dort durfte ich viel an Handwerkszeug mitnehmen und mich insbesondere auch in der pädagogischen Sprachgestaltung weiterentwickeln. Unter durfte Ich in einem Theaterprojekt die Co Regie übernehmen. Im Zuge der Ausbildung in Stuttgart habe ich ein Praktikum in Dornach im Bereich der Therapie, Kunst und Pädagogik abgeschlossen. (In der Klinik, an der Schule, an der jungen Bühne und in der künstlerischen Ausbildung)

Nach einem gelungenen Abschluss in Stuttgart Ende März 2021, in dem wir ein kleines Programm auf die Bühne bringen konnten, bin ich nun in Dornach bei am wort ganz eingestiegen. Ich bin überzeugt von der Qualität des Unterrichts und möchte bei am Wort mit voller Kraft hinaus auf den künstlerischen Abschluss und die Übungsprüfung hinsteuern. Ich schätze die Arbeit von Agnes Zehnter. Momentan arbeite ich nebenher mit dem 4. Jahr der Eurythmie Ausbildung an einer Inszenierung von Peer Gynt

Im Januar 2021 bin ich in den Studiengang anthroposophisch therapeutische Sprachgestaltung als Quereinsteiger aufgenommen worden. (ATS)  
Des Weiteren habe ich Aus- und Weiterbildungen in Traumapädagogik und Traumatherapie absolviert und forsche aktiv an möglichen Verbindungspunkten zwischen den Prinzipien der Traumatherapie und der ATS. In meinen Augen ist es an der Zeit, Brücken zu bauen, um das Wissen aus der Anthroposophie mehr Menschen zugänglich zu machen.

Gemeinsam mit anderen Studierenden aus Dornach habe ich jüngst ein Projekt gegründet, in dem wir interdisziplinär die anthroposophischen Künste in den Dienst von SozialarbeiterInnen stellen wollen, die in Brennpunkten mit Geflüchteten, Menschen mit Gewalterfahrungen, Straßenkindern und anderen betroffenen Gruppen sozialer und struktureller Ungerechtigkeit arbeiten. Ein wichtiges Motto ist „help the helpers“ mit Grundlagen der Sozial-Eurythmie, Sprachtherapie, Musik, Malerei, Theater ect...  
Projekte dieser Art sind für mich zukunftsweisend. Die heilsame und soziale Kraft der Künste will wieder zugänglicher werden und dort im Dienst stehen, wo sie wirklich gebraucht wird.

Ich freue mich, wenn Sie mich unterstützen, oder sich beteiligen wollen an der Mit-Suche nach potentiellen Förderern und Förderinnen.

Mit freundlichen Grüßen,  
D. Matthies.

KurzVita:

2001-2014 Waldorfschule, Ottersberg

2014-2015 Studienjahr, Youth Initiative Program , Järna, Schweden.

2016 Ausbildung zum Geschichtenerzähler, Emerson College, England.

2016-2019 Eurythmie-Ausbildung, Institut für Waldorfpädagogik, Witten

2017-2019 Weiterbildung Grundlagen der Traumatherapie, Kommunikation und Meditation, Akademie der inneren Wissenschaft, Oldenburg

2019-2021 Abgeschlossene Kundalini-Yoga – Lehrerausbildung, Stufe 1, Witten

2017-2021 Ausbildung Sprachgestaltung an der freien Hochschule Stuttgart und bei am wort, Dornach (laufend)

2019-2022 Weiterbildung in Traumatherapie, Somatic Experiencing, UTA, Köln. (laufend)

2021-2024 Ausbildung ATS anthroposophisch therapeutische Sprachgestaltung (laufend)